

Jürgen Simon

Kriminalbiologie und Zwangsterilisation

Eugenischer Rassismus
1920–1945



Waxmann Münster / New York
München / Berlin

Inhalt

1. Einführung: Kriminalbiologie und Sterilisation – Handlungsfelder von eugenischem Rassismus in Rechtstheorie und Rechtspraxis 1920–1945	9
2. Grundlinien der rassenhygienischen bzw. eugenischen Diskussion	33
2.1 Eugenik und Rassenhygiene als Leitwissenschaften der Moderne	33
2.2 Der sterilisationspolitische Diskurs	41
2.3 Die Entstehungsgeschichte des Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses	48
3. Die Kriminalbiologie 1918 bis 1945: Ausbildung, Entwicklung und Ideologisierung eines kriminologischen Konzepts	53
3.1 Entstehungsbedingungen des kriminalbiologischen Konzepts – rechtspolitische, wissenschaftsgeschichtliche und gesellschaftsgeschichtliche Grundlagen	57
3.2 Kriminalbiologie in Politik, Wissenschaft und Diskursen der Weimarer Republik	65
3.3 Institutionalisierung der Kriminalbiologie im Strafvollzug und in der Wissenschaft	97
3.3.1 Fallbeispiel Bayern – die rassenhygienische Variante	101
3.3.2 Fallbeispiel Sachsen – die sozialhygienische Variante	129
3.3.3 Fallbeispiel Graz: Das Kriminologische Institut der Universität Graz	144
3.3.4 Fallbeispiel Preußen – Kriminalbiologie im Dienst der Erziehung	148
3.3.5 Wissenschaftliche Organisation: die Kriminalbiologische Gesellschaft	152
3.4 Die Kriminalbiologie in Wissenschaft, Politik und Diskursen des Nationalsozialismus	161
3.5 Die Organisation der Kriminalbiologie	180
3.6 Kriminalbiologie und Tätertypenlehre	200
4. Das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses vom 14. Juli 1933	209
4.1 Juristische und medizinische Fragen	209
4.2 Die Neuorganisation des öffentlichen Gesundheitswesens als institutionelle Vorgabe zur Durchführung eugenischer Maßnahmen	229
4.3 Das Verfahren vor dem Erbgesundheitsgericht	233

4.4	Das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses und die deutsche Gesellschaft – kollektive und individuelle Proteste	250
4.5	Fallbeispiel: Die Durchführung des Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses im Oberlandesgerichtsbezirk Hamm	257
4.5.1	Regionale Entwicklungen und Besonderheiten	258
4.5.2	Die Rechtsprechung der Erbgesundheitsgerichte Münster und Bielefeld im Vergleich: Katholisch-ländliches Milieu und industrialisierte Region protestantischer Prägung	276
4.6	Sterilisation und Kriminalität	299
5.	Zusammenfassung: Kriminalbiologie, Sterilisation und die Ambivalenzen der Moderne	309
	Quellen- und Literaturverzeichnis:	321
1.	Ungedruckte Quellen	321
2.	Gedruckte Quellen	325
3.	Zeitschriften	325
4.	Literatur vor 1945	326
5.	Literatur nach 1945	340